



Fotograf: Strigl, Egmont

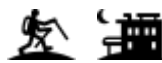
DETAILPROGRAMM – REISEJAHR 2023

SAC-Reise 4.-15. September 2023

Montenegro, Albanien, Kosovo

Trekking ohne Grenzen

Trekkingreise auf dem „Peaks of the Balkans“-Trail von Valbona bis Plav



III - IV 10x

Max. Aufstieg ↑ 1300m, Max. Abstieg ↓ 1300m

- ▶ 5-tägiges Trekking von Albanien über Kosovo nach Montenegro (6 - 9 Std. täglich)
- ▶ Wanderungen: 2 x moderat (3 - 6 Std.), 1 x mittelschwer (7 - 8 Std)
- ▶ Von Valbona durch alte Buchenwälder zum Bergdorf Cerem wandern
- ▶ Durch die Rugova-Schlucht zum rauschenden Lumbardhi-Fluss absteigen
- ▶ Vom Gipfel des Trekufiri auf Montenegro, Albanien und Kosovo blicken
- ▶ Mit der Fähre die mächtige Drin-Schlucht durchqueren
- ▶ In familiären Gästehäusern die hausgemachte Balkan-Küche probieren

Anmeldeschluss: 28. Februar 2023



SAC – Reise 4. -15. September 2023

Montenegro, Albanien, Kosovo - Trekking ohne Grenzen

Die Alpwiese ist gesprenkelt mit tiefblauen Enzian-Blüten. Adler ziehen gemächlich ihre Kreise und halten Ausschau nach Bewegungen im grünen Gras. Vor den windschiefen Berghütten stapelt sich das Holz für den Winter. Schroffe, scharfkantige Felswände umrahmen die Szenerie und verleihen ihr einen Hauch von Mystik. Kein Wunder, dass hier vom "Nepal des Balkans" gesprochen wird. Die Berge sind zwar nicht so hoch wie im Himalaya - aber definitiv einsamer und unberührter. Wir trekken auf dem Weitwanderweg "Peaks of the Balkans" durch die bizarre Bergwelt und lassen uns von keiner Landesgrenze aufhalten. Wir steigen enge Schluchten hinab, durchqueren grüne Täler und schattige Wälder und saugen immer wieder die Aussicht von oben auf die Balkan-Berge in uns auf. Wir setzen mit der Fähre auf dem Koman-Stausee in der Drin-Schlucht über, nehmen ein erfrischendes Bad im Xhemes- See und tuckern auf einer der spektakulärsten Bahnstrecken zurück nach Podgorica. Wir suchen uns täglich ein schönes Plätzchen zum Picknick - entweder am Ufer eines Gletschersees, an einem rauschenden Bergbach oder auf einer sonnigen Wiese nahe der Schafherden. Beim Plausch mit den Dorfbewohnern lernen wir die gemeinsamen Bräuche und Traditionen dieser abgelegenen Region kennen und verstehen auch die Unterschiede jenseits der Grenzen. Vor allem beim gemeinsamen Abendessen in ihren Gästehäusern plaudern die Menschen gerne aus dem Nähkästchen und wir genießen die tiefen Einblicke, die sie uns bei herzhaften Köstlichkeiten gewähren. Drei Länder, drei Welten – und doch eine spannende Einheit.

Liebe Alpinistinnen und Alpinisten der SAC -Sektion Tödi

Ich freue mich, die SAC -Reise 2023 für euch zu organisieren und euch auf diesem spannenden und abwechslungsreichen Trekking zu begleiten. Auf vielfachen Wunsch erfolgt die An- und Rückreise mit der Bahn und Fähre und ich hoffe, dass ihr im Besitz eines Halbtaxabonnements seid. Da die Bettenzahl in den Bergen beschränkt ist, können wir leider nicht beliebig viele TeilnehmerInnen berücksichtigen. Ich bitte euch deshalb eure Anmeldung möglichst bald abzuschicken. Die Reihenfolge der Anmeldungen entscheidet über die Teilnahme.

Für Fragen stehe ich euch gerne zur Verfügung.

Bergsportliche Grüsse

Ueli Schlittler
Wanderleiter SBV
Allmeindstrasse 4
8867 Niederurnen

+41 76 296 92 18

www.bergbaechli.ch

ueli.schlittler@outlook.com

Anmeldung

bitte senden an: Ischolte@sac-toedi.ch

Anmeldeschluss: 28. Februar 2023

Name

Vorname

Adresse.....

SAC Mitgliednummer

Geburtsdatum

Halbtaxabo Ja Nein

Einzelzimmer Ja Nein

Geplanter Programmablauf

Verpflegung: F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen

Tag 1: Anreise mit Zug und Fähre nach Durres

Wir besammeln uns am Bahnhof Ziegelbrücke und reisen via Zürich, Mailand nach Bari. Dort werden wir uns bei einem guten italienischen Nachtessen nach der langen Reise stärken. Anschliessend nehmen wir die Nachtfähre nach Durres, der Hafenstadt in Albanien.

Tag 2: Fahrt nach Shkodra (Albanien)

Nach Ankunft am Hafen von Durres werden wir von unserer Reiseleitung empfangen. Danach Transfer nach Shkodra mit Besichtigung der ottomanischen Brücke in Mes. Anschliessend Badehalt in Shiroka oder Zogaj. Wir übernachten heute in der Stadt Shkodra. Vor dem Abendessen können wir noch durch die Stadt bummeln und von der Rozafa-Burg aus den Sonnenuntergang über der Stadt und dem See genießen. Zum Abendessen lassen wir uns typisch-albanische Spezialitäten schmecken.

Fahrzeit: ca. 2 Std. | Fahrstrecke: ca. 80 km | Unterkunft: Hotel Tradita in Shkodra | Verpflegung: A

Tag 3: Fähre durch die Drin-Schlucht, Wanderung im Valbonatal

Heute stehen wir früh auf, denn wir dürfen die Abfahrt der Fähre durch die Drin-Schlucht nicht verpassen. Mit unserem Kleinbus fahren wir ca. 2 Std. zur Anlegestelle in Koman. Die etwa 3-stündige Fahrt über den Koman-Stausee, vorbei an den imposanten Steilwänden der Drin-Schlucht ist genauso spannend wie das turbulente Treiben bei der Be- und Entladung der Fähre an den Haltestellen unterwegs. In Fierza endet die Fahrt und per Bus geht es weiter bis in die Provinzhauptstadt Bajram Curr wo wir eine Mittagspause machen. Anschließend fahren wir weiter in den Valbona-Nationalpark. Nachmittags haben wir Zeit für eine Einstiegswanderung an einem glasklaren Bach entlang und durch einsame Wälder zum See Xhemes. Wer möchte, kann hier ein erfrischendes Bad nehmen, dann wandern wir weiter zu unserer gemütlichen Unterkunft in Valbona. Vom Balkon aus sehen wir schon die gezackten Gipfel der Bjeshket e Namuna, der "verwunschenen Berge" - unser Trekkingziel der nächsten Tage.

Gehzeit: ca. 3-4 Std. | Gehstrecke: ca. 10 km | Fahrzeit: ca. 3 Std. | Fahrstrecke: ca. 85 km | Aufstieg: 400 m | Abstieg: 50 m | Unterkunft: Gästehaus Kol Gjonik in Valbona | Verpflegung: F, M, A

Tag 4: Wanderung von Valbona über den Perslopit-Pass nach Cerem

Nach einem kurzen Transfer haben wir den Ausgangspunkt unserer Trekkingtour erreicht. Wir schnüren die Wanderschuhe, schultern den Tagesrucksack - dann geht es los! Zunächst haben wir einen langen Aufstieg zum Perslopit-Pass (2.039 m) vor uns. Schritt für Schritt steigen wir über einsame Alpweiden und durch schattige Wälder auf, die höchsten Gipfel der Albanischen Alpen immer im Blick. Der Perslopit-Pass bildet die Grenze nach Montenegro, eine gute Stunde sind wir im Nachbarland unterwegs. Wir wandern vorbei an einer Höhle, in der ganzjährig Schnee liegt, und durch labyrinthartiges Karstgebiet, dann geht es zurück nach Albanien und wir steigen ab in das abgeschiedene Dörfchen Cerem. Vielleicht treffen wir unterwegs einen Schäfer mit seiner Herde und dürfen einen Blick in seine Hütte werfen. In Cerem übernachten wir heute in einem einfachen Gästehaus. Strom und Handyempfang gibt es hier nicht. Die herzliche Gastfreundschaft unserer Gastgeber und das deftige Abendessen mit Zutaten frisch aus dem Garten machen den Mangel an Komfort aber sicher wett.

Gehzeit: ca. 7-8 Std. | Gehstrecke: ca. 14 km | Fahrzeit: ca. 0.25 Std. | Fahrstrecke: ca. 3 km | Aufstieg: 1300m | Abstieg: 1000 m | Unterkunft: Gästehaus Kujtim Gocaj in Cerem | Verpflegung: F, M, A

Tag 5: Wanderung von Cerem nach Doberdol

Wir verabschieden uns nach dem Frühstück von unseren Gastgebern und trekken weiter. Über Enzianwiesen und durch alte Buchenwälder geht es bergauf zum Vranica-Pass, unterwegs können wir wilde Beeren sammeln und haben herrliche Aussichten auf Montenegros höchsten Gipfel Zla Kolata. Nach einem weiteren kurzen Abstecher nach Montenegro wandern wir über die weiten Alpweiden und durch schattigen Nadelwald einem Höhenweg folgend zum Hochtal von Doberdol. Unterwegs kehren wir auf einer abgelegenen Alp ein und erfahren mehr über das Leben in den Bergen. Heute übernachteten wir bei einer Schäferfamilie in einfachen Hütten. Wenn das Wetter mitspielt, sitzen wir abends am Lagerfeuer und genießen die nächtliche Stille in den Bergen.

Gehzeit: ca. 7-8 Std. | Gehstrecke: ca. 16 km | Aufstieg: 1200 m | Abstieg: 500 m | Unterkunft: Schäferhütte in Doberdol | Verpflegung: F, M, A

Tag 6: Wanderung von Doberdol nach Milishevc (Kosovo), Gipfeltour auf den Trekuari

Wir stärken uns beim Frühstück, denn die längste, ca. 18 km lange Etappe unserer Tour liegt vor uns. Zuerst steigen wir ca. 500 m steil über karge, felsige Wiesenwege hinauf auf den Gipfel des Trekuari (2.366 m). Der Name bedeutet "drei Grenzen" - und richtig, wir stehen im Dreiländereck, hier oben treffen die Grenzen von Albanien, Montenegro und dem Kosovo zusammen! In leichtem Auf und Ab folgen wir dann den Höhenzügen zum Roshkodol-Pass auf 2.258 m, wo im Frühjahr noch Schnee liegen kann. Dann geht es bergab ins Tal von Roshkodol. Wir haben die Baumgrenze wieder erreicht, wandern durch Nadelwälder, queren ein Flusstal und machen uns an den letzten Aufstieg bis zum Dorf Milishevc. Hier übernachteten wir heute wieder in kleinen Berghütten.

Gehzeit: ca. 8-9 Std. | Aufstieg: 1000 m | Abstieg: 1100 m | Unterkunft: Berghütte in Milishevc | Verpflegung: F, M, A

Tag 7: Wanderung von Milishevc durch die Rugova-Schlucht nach Reka e Allages

Unsere heutige Trekkingetappe startet mit einem Aufstieg zum Bjeshka e Lumbardhi-Grat. Ein großartiger Panoramablick erwartet uns hier oben, auf die Gipfel der Umgebung, auf Milishevc und ganz im Süden auf den Gjeravica, den höchsten Berg des Kosovo. An einem kleinen Bergsee können wir unsere Füße kühlen, dann folgt ein langer teils steiler Abstieg auf schmalen Hirtenpfaden hinab in die dicht bewaldete Rugova-Schlucht. Ein Restaurant im Talgrund lädt zu einer Rast ein, bevor wir das letzte Stück zu unserem Gästehaus im kleinen Bergdorf Reka e Allages gefahren werden. Auch heute Abend dürfen wir uns wieder auf traditionelle, deftige Balkanküche freuen.

Gehzeit: ca. 6-7 Std. | Gehstrecke: ca. 14 km | Fahrzeit: ca. 0.5 Std. | Fahrstrecke: ca. 10 km | Aufstieg: 525 m | Abstieg: 1200 m | Unterkunft: Gästehaus Ariu in Reka e Allages | Verpflegung: F, M, A

Tag 8: Wanderung von Reka e Allages nach Drelaj, Gipfeltour auf den Hajla

Über Bergwiesen und durch schattigen Kiefernwald wandern wir hinauf zum Pass am Fuße des Hajla. Bunte Bergblumen und seltene Pflanzen, wie das Edelweiss oder die endemische Albanische Lilie wachsen am Wegesrand, im Spätsommer finden wir Heidelbeeren im Gebüsch. Vom Pass auf 1.800 m geht es steil hinauf zum Gipfel des Hajla (2.403 m). Von hier oben haben wir einen wunderbaren Rundumblick auf die Bergwelt des Kosovo und weit hinein nach Montenegro. Auf einer anderen Route steigen wir wieder ab und folgen einem Höhenweg hinab zu unserem Gästehaus im malerischen Weiler Drelaj. Unsere Gastgeber gehören zu den wenigen, die das ganze Jahr über in den Bergen wohnen.

Gehzeit: ca. 7-8 Std. | Aufstieg: 1250 m | Abstieg: 1300 m | Unterkunft: Gästehaus Shqiponja in Drelaj | Verpflegung: F, M, A

Tag 9: Fahrt nach Liqenat, Wanderung über den Jelenka-Pass nach Babino Polje (Montenegro), Fahrt nach Andrijevica

Nach einem kurzen Transfer im Minibus schnüren wir in Liqenat wieder die Wanderschuhe und steigen durch Arvenwälder aufwärts. Am ersten von zwei smaragdgrünen Gletscherseen machen wir Rast, wer möchte kann ein - frisches - Bad nehmen oder einfach die Füße im See kühlen. Ein fast nicht mehr erkennbarer Weg führt uns hinauf zum Jelenka-Pass (2.272 m) - kaum zu glauben, dass wir auf einer einst viel begangenen Karawanenroute unterwegs sind! Auf einem Kammweg geht es weiter zum Ravno Brdo-Pass, unter uns entdecken wir die Hirtensiedlung Roshkodol, um uns ragen zahlreiche Gipfel über 2.500 m empor. Beim Abstieg nach Babino Polje überqueren wir zu Fuß die Grüne Grenze nach Montenegro. Hier endet unsere Trekkingtour. Wir steigen in den Bus, der uns zum Hotel in Andrijevica bringt. Heute genießen wir wieder Hotelkomfort und eine heiße Dusche im eigenen Zimmer nach dem langen, erlebnisreichen Wandertag.

Gehzeit: ca. 7-8 Std. | Fahrzeit: ca. 2 Std. | Fahrstrecke: ca. 50 km | Aufstieg: 1150 m | Abstieg: 1000 m |
Unterkunft: Hotel Komovi in Andrijevica | Verpflegung: F, M, A

Tag 10: Gipfeltour auf den Kom Vasojevicki, Fahrt nach Kolasin

Unsere letzte Wanderung auf dieser Reise führt uns in das steil aus der Hochebene aufragende Komovi-Massiv mit seinen mächtigen Kalksteintürmen. Einen der drei Türme, den Kom Vasojevicki (2.460 m) wollen wir heute besteigen. Es geht zunächst über sattgrüne Wiesen, dann wird das Gelände steiler und anspruchsvoller, über ein Geröllfeld erreichen wir den Sattel. Nun ist es nicht mehr weit bis zum Gipfel, von hier aus genießen wir einen wunderbaren Ausblick auf die "Verwunschenen Berge", unser Trekkinggebiet der letzten Tage. Wir steigen auf der selben Route ab, dann fahren wir auf Bergstraßen weiter ins Städtchen Kolasin. Beim gemeinsamen Abschiedsabendessen können wir anstoßen auf unsere erlebnisreiche Trekkingtour durch drei Länder.

Gehzeit: ca. 5-6 Std. | Fahrzeit: ca. 2 Std. | Fahrstrecke: ca. 55 km | Aufstieg: 800 m | Abstieg: 800 m |
Unterkunft: Hotel Four Points by Sheraton in Kolasin | Verpflegung: F, M, A

Tag 11: Bahnfahrt nach Podgorica, Weiterfahrt nach Tirana

Zurück nach Podgorica nehmen wir die Bahn. Die Route gilt als eine der landschaftlich spektakulärsten Bahnstrecken Europas, es geht durch Schluchten und Bergtäler, durch zahlreiche Tunnels und über Europas höchstes Viadukt.

Danach Transfer nach Tirana mit anschließender Stadtführung. Nachtessen in typisch albanischem Restaurant.

Anschließend Transfer nach Durres zum Fährhafen. Nachtfähre nach Bari.

Fahrzeit: ca. 5 Std. | Fahrstrecke: ca. 230 km | Verpflegung: F, M, A

Tag 12: Heimfahrt nach Ziegelbrücke

Morgenessen in Bari. Heimreise mit dem Zug via Mailand, Zürich nach Ziegelbrücke.

Charakter der Tour und Anforderungen

Profil:

Der Fokus dieser Reise liegt auf dem Trekking im Dreiländereck Montenegro, Albanien und Kosovo und dem noch unbekanntem Teil des Balkangebirges. Der Großteil der Route folgt dem Fernwanderweg "Peaks of the Balkans" und garantiert eindrucksvolle Aussichten von drei Gipfeln. Dabei bleibt viel Zeit für Begegnungen und Einblicke in die Kultur, in die Geschichte und die Sitten dieser Region.

Anforderung:

Voraussetzung für diese Reise sind Kondition, Ausdauer und Trittsicherheit für Wanderungen mit bis zu 9 Std. Gehzeit auf gerölligen Bergpfaden und schmalen Wald- und Wiesenwegen. Es sind keine technischen Vorkenntnisse erforderlich, einzelne Etappen erfordern aber Schwindelfreiheit. Durch ungünstige Witterungsbedingungen und je nach Kondition der Gruppe können sich die Gehzeiten verlängern, die Wanderungen werden regelmäßig durch erholsame Pausen unterbrochen.

Unterbringung:

Wir übernachten in den Städten in landestypischen Hotels der Mittelklasse. Alle Zimmer sind gemütlich eingerichtet und verfügen über ein Badezimmer. Während der Trekkings sind wir in einfachen Gästehäusern und einfachen Berghütten in Mehrbettzimmern mit Gemeinschaftsbad untergebracht.

Verpflegung:

Bei dieser Reise ist Vollpension inkludiert. Während der Trekkingtouren werden wir abends von unseren Gastgebern mit lokalen Spezialitäten bekocht, in den Städten essen wir entweder in den Hotels oder in einem Restaurant. Mittags machen wir ein Picknick. Das Essen in dieser Region ist deftig und reichhaltig. Bei Lebensmittelunverträglichkeiten bitten wir dich, dich selbst um entsprechendes Essen zu kümmern. Vegetarisches Essen ist möglich, veganes Essen ist leider nicht umsetzbar. Ich bitte um Verständnis!

Transfers:

Das Straßennetz ist zum Teil in schlechtem Zustand, vor allem in den Bergen sind wir oft auf holprigen, kurvigen Schotterstraßen unterwegs.

Klima

Im gebirgigen Dreiländereck von Montenegro, Nordalbanien und dem Kosovo herrscht kontinentales, in den höheren Lagen alpines Klima mit warmen Sommern und kalten, schneereichen Wintern. In niedrigen Regionen liegen die Tagestemperaturen im Sommer bei 25°C, sie können aber auch über 30°C erreichen. In den Höhenlagen sinkt das Thermometer um einige Grade, im Juli und August herrschen hier für Wanderungen angenehme Temperaturen. Sommerregen und -gewitter sind aber nicht auszuschließen. Die beste Zeit für Wanderreisen zu den "Peaks of the Balkans" ist Ende Juni bis Anfang September.

Wichtige Hinweise

Dein Wohlbefinden und dein Reiseerlebnis stehen für uns immer an erster Stelle. Wir behalten uns deshalb vor, aus witterungsbedingten, organisatorischen oder sonstigen Gründen den Reiseverlauf kurzfristig abzuändern. Diese Entscheidung trifft dein Reiseleiter vor Ort in Abstimmung mit uns. Nach Erhalt der Buchungsbestätigung werden innerhalb von 14 Tagen 20% des Reisepreises fällig. Den kompletten Zahlungsbetrag erwarten wir 28 Tage vor Reisebeginn, um eine rechtzeitige Unterlagenzustellung zu gewährleisten.

. Aufgrund des Reisecharakters sind unsere Reisen im Allgemeinen für mobilitätseingeschränkte Personen leider nicht geeignet. Gerne erteilen wir auf Nachfrage nähere Informationen über eine solche Eignung unter Berücksichtigung der Bedürfnisse des Reisenden. Wenn du dich auf deiner Reise in Schwierigkeiten

befindest, sind wir gesetzlich dazu verpflichtet, dir Beistand zu leisten. Bitte kontaktiere uns in einer solchen Situation über unsere Notfallnummer: 0049 89 235006 112, direkte Ansprache der Reiseleitung vor Ort oder über unser Kontaktdaten in Deutschland:

Hauser Exkursionen international GmbH, Spiegelstraße 9, 81241 München, Tel.: +49-89-2350060, Fax: +49-89-23500699, info@hauser-exkursionen.de

Bis zum Reisebeginn kannst du als Reisekunde verlangen, dass statt du ein Dritter in die Rechte und Pflichten aus dem Pauschalreisevertrag eintritt. Im Falle der Vertragsübertragung haften der ursprünglich Reisende und der Ersatzteilnehmer als Gesamtschuldner für den Reisepreis und die durch den Eintritt des Dritten entstehenden nachweisbaren Mehrkosten.

Hauser Exkursionen nimmt nicht an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teil. Du wirst auf folgende Online-Streitbeilegungs-Plattform hingewiesen: <https://ec.europa.eu/consumers/odr/main/index.cfm?event=main.home2.show&lng=DE>

Leistungen

Inklusivleistungen

- ▶ Lokale Hauser-Reiseleitung ab/bis Durres
- ▶ Übernachtung 3 x in Mittelklassehotels, 4 x in Gästehäusern, 2 x in Berghütten
- ▶ Vollpension während dem Trekking
- ▶ Gepäcktransport
- ▶ Reisekrankenschutz

Im Reisepreis nicht enthaltene Leistungen

- ▶ Weitere Mahlzeiten (bei Hin- und Rückreise) und Getränke (ca. 100,00 €)
- ▶ Trinkgelder
- ▶ Individuelle Ausflüge und Besichtigungen

Einreisebestimmungen

Einreise Montenegro

Die Einreise ist mit folgenden Reisedokumenten möglich:

Reisepass

Das Reisedokument muss 3 Monate über die Aufenthaltsdauer hinaus gültig sein.

Vorläufiger Reisepass

Das Reisedokument muss 3 Monate über die Aufenthaltsdauer hinaus gültig sein.

Kinderreisepass

Das Reisedokument muss 3 Monate über die Aufenthaltsdauer hinaus gültig sein.

Personalausweis / Identitätskarte

Das Reisedokument muss 3 Monate über die Aufenthaltsdauer hinaus gültig sein.

Die Einreise mit dem Personalausweis ist nur bei Aufenthalten unter 30 Tagen möglich.

Bitte achte darauf, dass deine Reisedokumente vollständig sind, sich in gutem Zustand befinden und über ausreichend freie Seiten verfügen. Alle Dokumente sollten im Original vorgelegt werden und nicht verlängert oder handschriftlich verändert worden sein.

Minderjährige:

Minderjährige benötigen ein eigenes Ausweisdokument und sollten das Einverständnis des/der Sorgeberechtigten nachweisen können, wenn sie alleine reisen oder nur von einem Elternteil begleitet werden.

Doppelstaatsbürger:

Personen, die auch die Staatsbürgerschaft des Ziellands haben, benötigen zur Ein- und Ausreise auch den entsprechenden Pass. Bitte beachte, dass Doppelstaatsbürger von den Behörden wie Einheimische behandelt werden können.

Als verloren/gestohlen gemeldete Dokumente:

Es wird davon abgeraten mit verlorenen / gestohlen gemeldeten Dokumenten einzureisen. Es kann vorkommen, dass diese im System der Grenzkontrollstellen noch als verloren / gestohlen gemeldet sind und es zur Verweigerung der Einreise kommt.

Registrierung:

Reisende müssen sich innerhalb von 24 Stunden am Ort des Aufenthalts bei der örtlichen Polizei anmelden. Wird dies nicht gemacht, kann es zu Problemen bei der Ausreise kommen. Bei einem Aufenthalt in einem Hotel wird die Anmeldung meist übernommen.

Es wird kein Visum benötigt.

Hinweis:

Bei einem Aufenthalt in Montenegro ist kein Visum erforderlich, wenn die Reise nicht länger als 90 Tage (Einreise mit Reisepass) oder 30 Tage (Einreise mit Personalausweis) dauert.

Einreise Albanien

Die Einreise ist mit folgenden Reisedokumenten möglich:

Reisepass

Das Reisedokument muss 3 Monate über das Einreisedatum hinaus gültig sein.

Vorläufiger Reisepass

Das Reisedokument muss 3 Monate über das Einreisedatum hinaus gültig sein.

Kinderreisepass

Das Reisedokument muss 3 Monate über das Einreisedatum hinaus gültig sein.

Personalausweis / Identitätskarte

Das Reisedokument muss 3 Monate über das Einreisedatum hinaus gültig sein.

Bitte achte darauf, dass deine Reisedokumente vollständig sind, sich in gutem Zustand befinden und über ausreichend freie Seiten verfügen. Alle Dokumente sollten im Original vorgelegt werden und nicht verlängert oder handschriftlich verändert worden sein.

Als verloren/gestohlen gemeldete Dokumente:

Es wird davon abgeraten mit verlorenen / gestohlenen gemeldeten Dokumenten einzureisen. Es kann vorkommen, dass diese im System der Grenzkontrollstellen noch als verloren / gestohlen gemeldet sind und es zur Verweigerung der Einreise kommt.

Minderjährige:

Minderjährige benötigen ein eigenes Ausweisdokument und das Einverständnis des/der Sorgeberechtigten, wenn sie alleine reisen oder nur von einem Elternteil begleitet werden.

Zusätzlich benötigen alleinreisende/nur von einem Elternteil begleitete Minderjährige Folgendes:

- Eine beurkundete und apostillierte Einverständniserklärung

Es wird kein Visum benötigt, solange die Reise nicht über 90 Tage hinausgeht. Ist eine Reisedauer von über 90 Tagen geplant, informiere dich bitte rechtzeitig über die unterschiedlichen Möglichkeiten zur Visabeschaffung.

Einreise Kosovo

Gleiche Bestimmungen wie Albanien

Ausrüstung

Unterlagen

- Reisepass (mit Kopie)
- Bahnticket
- Bargeld, Kreditkarte, EC Karte

Bekleidung

- Sandalen/Crocs (Überlandfahrten, Unterkunft, Duschen etc.)
- Sportschuhe
- Trekkingschuhe Kategorie B/C
- Trekkingsocken
- Shorts / Bermudas / kurze Hose
- Trekking- / Bergwanderhose
- Freizeithose
- Überhose (wind- / wasserdicht, atmungsaktiv)
- T-Shirts
- Kurzarmhemden / -blusen
- Langarmhemden / -blusen
- Pullover / Jacke (Wolle, Fleece, Softshell)
- Wärmeschicht (leichte Daunenjacke / Primaloft)
- Jacke (wind- / wasserdichte, ideal: atmungsaktiv)
- Unterwäsche
- Weste (windabweisend)

wer möchte

- Schlafbekleidung
- Badebekleidung

wer möchte - für ein Bad im Skutari-See oder in einem Bergsee

- Handtuch
- Halstuch / Schal / Buff (Staub- / Kälteschutz)
- Mütze (dünn)
- Sonnenschutz für den Kopf
- Fingerhandschuhe (dünn)
- Sonnenbrille

Sonstige Ausrüstung

- Gepäckstück flexibel (inkl. kleinem Schloss)
- Hüttenschlafsack

wer möchte oder leicht friert - Decken sind überall vorhanden

➤ Sitzkissen

wer möchte

➤ Sonnencreme

➤ Lippenbalsam

➤ Kulturbeutel

Oropax

➤ Fotoausrüstung (inkl. Akku, Speicherkarten, etc.)

➤ Taschentücher, Feuchttücher

➤ Taschenmesser

wer möchte, bei Flügen immer ins Hauptgepäck

➤ Nähzeug

wer möchte

➤ Schreibzeug

➤ Packsack (wasserdicht, für Dokumente)

➤ Plastik- oder Nylonbeutel für Schmutzwäsche

➤ Trinkflasche / Trinksystem (mind. 1,5 l)

➤ Brotzeitbox

für's Mittagspicknick, spart Verpackung

➤ Fernglas

wer möchte

➤ Höhenmesser

wer möchte

➤ Ersatzbrille (in stoßfestem Etui)

➤ Trekkingschirm als Regen- bzw. Sonnenschutz

Technische Ausrüstung

➤ Tages- und Wanderrucksack 25 l

➤ Regenhülle für Rucksack

➤ Teleskop-Wanderstöcke

➤ Stirnlampe

Notfallausrüstung

➤ Erste Hilfe Set (inkl. Pflaster, Tape, Desinfektion)

➤ Reiseapotheke (Durchfall, Erkältung, etc.)

➤ Medikamente (wichtige persönliche Medizin im Handgepäck!)

➤ Handy (mit Ladekabel)

➤ Hand-Desinfektionsmittel

➤ Mund-Nasen-Schutz

Gepäck

Wir empfehlen eine Reisetasche oder einen Trekkingrucksack für diese Reise. Ein Koffer/Trolley ist nicht geeignet, da nur flexible Gepäckstücke transportiert werden können. Das Gepäckstück darf maximal 15 kg wiegen, da es während des Trekkings teilweise von Tieren transportiert wird. Für die Wanderungen benötigst du einen Tagesrucksack, das Hauptgepäck wird immer transportiert.

Reisetermine und Preise

Teilnehmerzahl: 20 Personen

Termine: 4.-15. September 2023

SAC -Reise , inkl. Trekking, Hin- und Rückreise Doppel- oder Mehrbettzimmer CHF 2000.-

Variante: Zuschlag Einzelzimmer in 3 Hotels total CHF 75.-

Karte

